

PATIENTENINFORMATION

VERHALTEN IM NOTFALL

Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Begleitperson

Gegenseitige Rücksichtnahme ist auch in unserem Notfallzentrum eine Notwendigkeit. Zudem bestimmen medizinische Kriterien den jeweiligen Prozessablauf.

Wir bitten Sie daher, folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Unsere Mitarbeitenden schätzen einen freundlichen und respektvollen Umgang.
- Störendes oder belästigendes Verhalten sowie Aggressionen gegenüber unseren Mitarbeitenden werden nicht toleriert.
- Zuwiderhandlungen gegen diese Auflagen können zu einem Verweis vom Gelände führen und werden bei der Polizei zur Anzeige gebracht.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Ihr Team des Notfallzentrums Bürgerspital Solothurn

Bürgerspital
Solothurn **solothurner
spitäler** so.ch

BEGLEITPERSON UND TELEFONIEREN

1 BEGLEITPERSON



Es ist erlaubt, dass Patientinnen und Patienten von einer Begleitperson unterstützt werden.

Weitere Angehörige warten bitte in der Cafeteria.



NICHT TELEFONIEREN

Bitte führen Sie im Notfallzentrum keine Telefongespräche.

Stellen Sie Ihr Gerät auf lautlos.

Telefongespräche sind ausserhalb des Notfallzentrums zu führen.

ESSEN, TRINKEN, RAUCHEN

ESSEN UND TRINKEN



Das Essen und Trinken ist nicht gestattet. Verspeisen Sie Ihr Essen bitte ausserhalb des Notfallzentrums (z.B. in der Cafeteria).

Patientinnen und Patienten klären mit der Pflegefachperson ab, ob es aus medizinischen Gründen erlaubt ist, ein Getränk zu konsumieren. Begleitpersonen erhalten keine kostenlosen Getränke.



RAUCHFREI-SPITAL

Wir sind ein Rauchfreispital. Es darf nur in dem dafür gekennzeichneten Raucherbereich vor dem Eingang des Notfallzentrums geraucht werden.

DATENSCHUTZ

FOTOGRAFIEREN, FILMEN ODER TONAUFNAHMEN



Das Fotografieren, Filmen und das Tätigen von Tonaufnahmen ist aus datenschutzrechtlichen Gründen untersagt.



VIDEOÜBERWACHUNG

Bitte beachten Sie, dass die Räume durch den Sicherheitsdienst und punktuell auch mit Videokameras überwacht werden.

WARTEZEITEN ERKLÄRT (TRIAGE)

Die Reihenfolge Ihrer Behandlung orientiert sich nicht am Zeitpunkt Ihres Eintreffens, sondern wird vom medizinischen Fachpersonal anhand medizinischer Kriterien festgelegt.

Eine professionelle Ersteinschätzung findet durch unser interdisziplinär arbeitendes Pflegepersonal statt. Anhand des Triagekonzepts nach ESI 1-5 wird die Dringlichkeit der jeweiligen Behandlung festgelegt.

Wir danken für Ihr Verständnis bezüglich möglicher Wartezeiten und möchten darauf hinweisen, dass während Ihrer Wartezeit anderen Patientinnen und Patienten geholfen wird.

VIDEO TRIAGE

